

t. 311 Rwanda 8 - HRO/kch

3003 Bern, den 26. Februar 1973

AKTENNOTIZ

Unterredung mit Mercier und Morier Genoux  
vom 21.2.73. bei Herrn Marcuard, Salvi, Hafner

1. Die Vertreter des département missionnaire informieren den Delegierten über ein Telefongespräch mit Lüthi in Kigali, wonach die schweiz. Professoren von den Schülern aus dem Collège vertrieben worden seien. Renzaho, Generalsekretär des Minifadeco, sei zum Direktor des Collège ernannt und dieses sei nationalisiert worden.

Wir wundern uns, dass wir weder von unserer Botschaft in Kigali noch von jener in Nairobi eine Bestätigung dieser Vorgänge erhalten haben. Will man dort vorerst die weitere Entwicklung und allfällige Klärungen abwarten ?

Wir werden morgen mit unserer Botschaft in Kigali telefonieren.

2. Was soll getan werden ?

Die Vertreter des Département missionnaire geben ihrer grossen Beunruhigung über die Ereignisse zum Ausdruck. Kann die Verantwortung für eine Schule, von der eine Rasse ausgeschlossen ist, von einer schweiz. Institution weiter wahrgenommen werden ?

Der Delegierte weist demgegenüber, bei aller Anerkennung der Schwierigkeit der gegenwärtigen Lage, auf 2 positive Punkte hin :

- Tötungen oder gar Massaker (wie in Burundi) sind ausgeblieben,

- die Ernennung des allgemein geschätzten Renzaho zum Direktor.

Jedenfalls scheint es nicht gerechtfertigt, die Professoren von uns aus zurückzuziehen.

- 2 -

Es muss versucht werden, Klarheit über die Absichten der Regierung zu erhalten.

Was bedeutet die Nationalisierung des Collège ?

Wird Renzaho für längere Zeit Direktor bleiben ?

Wenn einmal diese und weitere Fragen abgeklärt sind und die Regierung von uns weiterhin die Zurverfügungstellung von Professoren wünscht, müssten bestimmte Garantien (keine Rassentrennung; geordneter Schulbetrieb usw.) ausgehandelt werden.

## 2. Personelles

Da Renzaho zum Direktor des Collège ernannt wurde, stellt sich die Nachfolgefrage nicht mehr.

Wir machen die Vertreter des département missionnaire auf die Wichtigkeit des Postens des Internatsleiters aufmerksam. Zu Herrn Obrist, der Pastor und Erzieher ist, stände ein qualifizierter Kandidat zur Verfügung.

## 3. Evaluation

Der Bericht ist noch nicht eingetroffen. BO sollte die Sache aktivieren.

O. Hafner